

Bezeichnung:

Firmenzeichen

wenn dieses anders lautet als der Firmenname

Rechtsform

Name des Installateurs im Besitz des Qualiwall-Zertifikats.

Diese Person gewährleistet die Inbetriebnahme der Installation und lässt dem Antragsteller die Betriebsanleitung für die Installation zukommen.

Herr

Name

Vorname

Fr.

4. Arbeiten

4.1. Ort der Arbeiten

Straße

Hausnummer Briefkasten

Postleitzahl

Ort

4.2. Betroffene Rechnungen

Hausnummer

Datum

Details der Rechnung

| Hausnummer | Datum | Details der Rechnung |
|----------------------|----------------------|----------------------|
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

4.3. Lieferung und Preis der thermischen Solaranlage

Gesamtbetrag der Installation:

Gesamt exkl. MwSt.

 €

MwSt. (6 %)

 €

Gesamt inkl. MwSt.

 €

5. Beschreibung des Bedarfs des Haushalts und der geplanten Solaranlage

5.1. Schätzung des Bedarfs an Brauchwarmwasser (BWW)

Typen von Wohnungen

- Einfamilienhaus
 Apartment

Zusammensetzung des Haushalts:

Erwachsene

Kinder

Schätzung des Bedarfs an BWW (in Übereinstimmung mit dem Kunden):

Liter/Tag bei °C

Anschluss für Waschmaschine vorgesehen

- Ja
 Nein

Anschluss für Geschirrspüler vorgesehen

- Ja
 Nein

Sonstiger besonderer Verbrauch (berufliche Nutzung etc.)

Wenn der Verbrauch nicht bei 45 °C geschätzt wird, ist der Verbrauch in Liter bei 45 °C zu verringern, d.h.

Liter

Zu liefernde Netto-Energiemenge:

Liter Warmwasser bei 45 °C oder

kWh/Jahr

Anteil, der durch die Solaranlage geliefert wird (=Solaranteil auf Jahresbasis)²:

% des Gesamtbedarfs an Brauchwarmwasser oder kWh/Jahr³

Schätzung des Gesamtertrags der Solaranlage

%

Theoretische Netto-Fläche der zu platzierenden Sonnenkollektoren

m²

5.2. Eigenschaften des Solarsystems zur Warmwasserbereitung

Zweck der thermischen Solaranlage

- Bereitung von BWW
 Unterstützung der Zentralheizung
 Beheizung des Schwimmbads
 Sonstige

Bitte angeben

Bescheinigung der **thermischen Leistung** der Solaranlage zur Warmwasserbereitung⁴:

Das System wurde dem Test EN 12976 unterzogen

- Ja

Test-Referenz

² Der Solaranteil muss verpflichtend für die individuellen thermischen Solaranlagen mehr als 60 % betragen.

³ Diese Energieeinsparungen sind Mittelwerte, die je nach aktuellem Produktionsmodus für Brauchwarmwasser und Alter der Installation variieren.

⁴ Eine Kopie des Test-Zertifikats von Keymark für Kollektoren und für den Test des Behälters muss den Unterlagen beiliegen.

Nein

Die Kollektoren tragen das Label SOLAR KEYMARK

Ja

Nein

System-Typ

Entleerungs-System

Drucksystem

Sonstige

Bitte angeben

5.3. Eigenschaften der Hauptbestandteile des Systems

Kollektoren

Solarkollektor

Kollektor eben, atmosphärisch

Kollektor eben, Vakuum

Vakuumröhrenkollektoren

Wärmeröhrenkollektoren

Vakuumröhren mit Absorber, eben

Marke des Kollektors

Modell des Kollektors

Anzahl der verglasten Kollektoren

Kollektoren

von

m² optischer Apertur pro Kollektor⁵

Gesamte optische Apertur

m²

Speicherbehälter

Behälter

Mit internem Solar-Austauscher

mit Schlange

mit doppelter Schlange (bereits vorhandener Zusatz-Austauscher)

mit doppelter Hülle

Mit externem Solar-Austauscher

Erfüllt die Norm NBN EN 12897

Ja

Nein

Erfüllt die Norm DIN 475318

Ja

Nein

Erfüllt die Norm NBN EN 1277-3

Ja

Nein

⚠ Falls der Behälter keine der Normen erfüllt, legen Sie der Akte das Zertifikat des Herstellers des Boilers, technische Daten oder ein Foto, auf dem das Typenschild des Boilers zu sehen ist - mit Angabe der Wärmeverluste - bei

Marke des Behälters

Modell des Behälters

Kapazität des Behälters

⁵ Die Eingangsfläche oder optische Apertur des Kollektors ist die Fläche des sichtbaren Teils der Verglasung. Diese kann wesentlich von der Bruttofläche oder von der Fläche des Absorbers abweichen.

Liter

5.4. Eigenschaften des Zusatz-Heizungssystems

Verfügen Sie über ein Zusatz-Heizungssystem?

- Ja
 Nein

Eigenschaften des Zusatzsystems

Marke des Zusatzsystems

Modell des Zusatzsystems

Regelung des Zusatzes

- Programmierbare Uhr
 Anderer Modus zur Programmierung

Bitte angeben

Zusätzlicher Austauscher

- Intern im Behälter (durch Akkumulation)

- Heizschlangen des Kessels
 Elektrischer Widerstand
 Gas-Boiler

- In Serie mit dem Behälter (unmittelbar)

- Gemischter Heizkessel
 Durchlauferhitzer

Alter des Zusatzsystems

- Gleichzeitig mit der Solaranlage installiert
 Bereits bestehend

Jahr der Installation

Quelle für die zusätzliche Energie

- Heizöl
 Elektrizität
 Erdgas
 Butan/Propan
 Holz
 Sonstige

Bitte angeben

6. Montage der Anlage

6.1. Anschluss und Schutz der Solarkollektoren und des Primärkreislaufs

Solarkollektoren

- Integriert auf einem Schrägdach
- In Verbindung mit einem Schrägdach
- Unabhängig vom Dach montiert
- Auf einem Flachdach angebracht
- An einer vertikalen Wand angebracht

Neigung der Kollektoren

□□□□° im Verhältnis zur Horizontalen

Ausrichtung der Kollektoren

□□□□° im Verhältnis zu Süd⁶

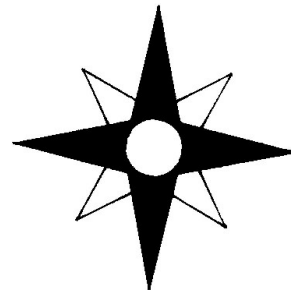
Geben Sie die Ausrichtung auf der Grafik unten an:

Nord-
West

Nord

Nord-
Ost

West



Ost

Süd-
West

Süd

Süd-Ost

Schutz der Kollektoren (geben Sie die Art des Schutzes an)

Gegen Frost

Ja

Bitte angeben

Nein

Gegen Überhitzung

Ja

Bitte angeben

Nein

Gegen Überspannung

Ja

Bitte angeben

Nein

Leitungen

Leitungen des Primärkreislaufs⁷

Leitungs-Typ

- Kupfer
- Stahl
- Sonstige

Gemessen

Länge

□□□□□ m

Nominaler Durchmesser

□□□□□ mm

⁶ Der Erlass der Regierung der Wallonischen Region legt fest, dass Kollektoren zwischen Ost und West über Süd ausgerichtet sein müssen.

⁷ Die Leitungen des Primärkreislaufs müssen mit dem verwendeten Kühlmittel kompatibel sein.

- Ja
- Nein

Sicherheit

Anbringung einer thermostatischen Mischbatterie zur Vermeidung von Verbrennungen

- Ja
- Nein

6.2. Überwachung der Installation

Unterwachung des Solar-Kreislaufs

Thermometer für Zu- und Abtransport und gravimetrischer Durchflussmesser

- Ja
- Nein

Kalorimeter (Volumen und T°)

- Ja

Typ

- in der Regelung integriert
- unabhängig von der Regelung
- mit volumetrischem Durchflussmesser
- mit Vortex-Durchflussmesser

- Nein

Überwachung des Brauchwarmwasser-Verbrauchs

Zähler für Brauchwarmwasser

- Ja
- Nein

Sonstiges Material bei der weiteren Installation (Stundenzähler für Umwälzpumpe, BWW-Zähler, Zähler für Energie bei der Entnahme, Zähler für zusätzliche Energie etc.)

- Ja

Bitte angeben

- Nein

Primärkreislauf

Der Betriebsdruck im Primärkreislauf beträgt

bar¹⁴

Der Druck vor dem Aufpumpen des Ausdehnungsgefäß beträgt

bar

Diese beiden Werte sind unentfernbar auf dem Gefäß angegeben

- Ja
- Nein

7. Liste der beizufügenden Unterlagen

Damit Ihr Antrag vollständig ist, müssen Sie diesem komplett ausgefüllten und unterzeichneten Formular die unten angeführten Dokumente beilegen.

Falls der Behälter keine der Normen erfüllt :

- Zertifikat des Herstellers des Boilers, technische Daten oder ein Foto, auf dem das Typenschild des Boilers zu sehen ist - mit Angabe der Wärmeverluste

GESAMTANZAHL der beigefügten Unterlagen

8. Eidesstattliche Erklärung und Unterschrift des Unternehmers

Ich, der Unterzeichner, Inhaber des Qualiwall-Zertifikats:

Name

Vorname

Funktion

es wird bescheinigt:

- dass er persönlich die Umsetzung und die Abnahme der thermischen Solaranlage veranlasst hat;
- dass er dem Antragsteller für die Prämie folgende Dokumente übermittelt hat:
 - Ein Garantiezertifikat des Systems
 - Die Liste der Bedingungen für die Wartung des Systems, ordnungsgemäß ausgefüllt
 - Eine Betriebsanleitung für die Funktion des Systems (in der Sprache des Anwenders), inklusive des etwaigen Überwachungssystem
- dass alle mitgeteilten Daten in diesem technischen Anhang richtig sind;
- keine Steuer- oder Sozialschulden zu haben;
- genaustens darüber informiert zu sein, dass die Verwaltung, in einer Frist von 5 Jahren ab Auszahlung der Prämie, die Authentizität der angegebenen Informationen prüfen und gegebenenfalls die Rückerstattung der Prämie fordern kann.

Unterschrift

Datum

 / /